

Weihnachts-Gottesdienst vom 25. Dezember 2015

Predigt: Martin Aegersold

# Licht leuchtet auf

*Sammlung  
beim Licht*

Lukas 2,8-20 und  
Jesaja 60,1-3



***Andere Völker werden von diesem Licht angezogen,  
ihre Könige eilen herbei,  
um den strahlenden Glanz zu sehen,  
der über dir aufgegangen ist.  
Jesaja 60,3***

## Licht leuchtet auf



Jesaja 60,1-3 (Übersetzung Neues Leben)

Weihnachten – das Fest der Liebe und der Lichte. Wir schwanken zwischen Sehnsucht und Kitsch. Zwischen den tiefsten Bedürfnissen nach Annahme und Geborgenheit auf der einen Seite und der Kommerzialisierung und unerreichten Ansprüchen auf der anderen Seite. Was ist Weihnachten wirklich? Eine Spurensuche.



*lies*

Lies aus der Weihnachtsgeschichte Lukas 2,8-20 und aus der prophetischen Schau über das Kommen des Erlösers Jesaja 60,1-3.

### 1. Licht weckt auf und motiviert!

Sonnenlicht hat eine grosse Bedeutung für das Leben auf dem Planeten Erde. Es ist lebensnotwendig. Licht wärmt und ermöglicht lebensnotwendige Prozesse. Zudem hat Licht auch im übertragenen Sinn eine Bedeutung. Licht ist auch geistlich zu verstehen.

- **Licht macht hell** und lässt Dinge buchstäblich ans Licht kommen. Licht bedeutet auch WAHRHEIT. Etwas wird klar. Dabei werden Schritte möglich. Es eröffnen sich neue Perspektiven (vgl. Johannes 3,21 + 14,6).
- **Licht wärmt** wie die Sonne. Wir saugen das Licht und die Wärme auf. Ein Kaminfeuer stillt unser Bedürfnis nach Annahme. Licht bedeutet auch LIEBE. Wie ein warmer Händedruck oder eine herzliche Umarmung (vgl. Johannes 15,9 + 1.Johannesbrief 4,9).
- **Licht motiviert** und weckt die Lebensgeister. Zahlreiche Arbeiten sind nur bei gutem Licht möglich oder werden zumindest stark erleichtert. Licht bedeutet LEBEN. Wo Licht ist, da werden Menschen aktiv. Wo es dunkel wird, da wird der Durchschnittsmensch bald einmal müde und schläfrig (vgl. Johannes 1,4).

Licht entspricht dem Wesen Gottes. Es widerspiegelt Charakterzüge Gottes: WAHRHEIT, LIEBE, LEBEN. Durch Jesus Christus ist uns das alles zuteil geworden. Er ist die Wahrheit, er ist Liebe und er ist das Leben. Weihnachten bedeutet, dass Jesus uns mit sich selber beschenkt. Gott ist kein Weihnachtsmann, der braven Menschen Geschenke bringt und sich dann wieder zurückzieht, sondern Gott verschenkt sich selber. **"Heute ist für euch in der Stadt, in der schon David geboren wurde, der lang ersehnte Retter zur Welt gekommen. Es ist Christus, der Herr."** (Lukas 2,11). Der Herr selbst ist als Retter und Licht gekommen. **"Über dir strahlt der Herr auf."** (Jesaja 60,2). Gott wird Mensch durch Jesus Christus.



Chrischona Pfäffikon ZH  
Evangelische Freikirche

Jahresschwerpunkt 2015 "Kraftvolles Leben"

## 2. Aufstehen!

Jesaja macht eine erstaunliche Aufforderung: **"Steh auf und leuchte!"** (Jesaja 60,1). Beginne zu leuchten! Bleib nicht sitzen, sondern bewege dich und werde hell!

Wie soll das geschehen? Das ist ja schneller gesagt als getan. Oft tönen Worte der Hoffnung wie ein Hohn für Einsame und Trauernde. "Du verstehst das nicht!" Eine gut gemeinte Ermutigung wird nur als fromme Floskel wahrgenommen. Da sitzt man im Loch der unbeantworteten Fragen und der unbezahlten Rechnungen. Wie soll man da aufstehen und leuchten? Das ist doch zu viel verlangt!

Und trotzdem: das Licht kommt aus einer anderen Dimension. Es ist mehr als ein weiches Kissen in der Dunkelheit. Wie oft sind wir mit Trostpflastern schon zufrieden. Doch Licht bedeutet, dass der Herr selbst auf die Bühne tritt. Auf die Bühne deines Lebens. Er kommt selbst hinein als Retter und Herr. **"Es ist Christus, der Herr"** (Lukas 2,11). Da wird das Unmögliche möglich. Wenn Gott selbst hineinsteht, dann kommt Hoffnung auf. Dann gibt er dir selber die Hand und du *kannst* aufstehen!

Glauben wir das? Wenn die Hirten die Botschaft der Engel nicht geglaubt hätten, wären sie nicht aufgestanden. **"Kommt, wir gehen nach Bethlehem"** (Lukas 2,15). Und sie sind aufgestanden!

Stehen wir auch auf! Schenken wir den Worten der Bibel Glauben! Nehmen wir Gott beim Wort! Stehen wir hinein in unsere Berufung und leuchten!

## 3. Licht zieht an!

Stell dir vor, Christen stehen in ihre Berufung hinein. Sie geben Jesus viel Raum in ihrem Leben und gehen mutige Schritte im Glauben. Sie leben in der Kraft des Heiligen Geistes. Sie erleben, wie Jesus vergibt, liebt, befreit und Zerbrochenes heilt. Beziehungen, Familien, Gemeinden, Firmen werden verändert. Das Evangelium wird für andere sichtbar. Christsein wird zur attraktiven Alternative.

Das ist kein Wunschtraum frommer Christen, sondern klare Verheissung Gottes: **"Völker strömen zu deinem Licht. Mächtige Könige kommen zum Glanz, der über dir aufgeht."** (Jesaja 60,3). Scharen von Menschen werden vom Licht der Liebe Gottes angezogen. Millionen von Moslems sind in den letzten 15 Jahren zum Glauben an Jesus gekommen. Mehr als die letzten 1500 Jahre zuvor!

Ist es nicht eine Ehre, Teil eines solchen Rettungsplanes Gottes für diese Welt zu sein? Teil einer grossangelegten göttlichen Strategie, die an Weihnachten ihren zarten Anfang genommen hat. Mit einem Baby in einer Futterkrippe. "Sache git's!"

## Termine 27. Dezember 2015 – 10. Januar 2016

So	27	10.00	erlebt-Gottesdienst mit Erlebnisberichten Möglichkeit ein persönliches Bibel-Jahreslos zu ziehen Chinderhüeti, Ferien-Kids-Treff, Follow-me
Mo	28		
Di	29		29.12.-1.1. EXPLO 15 - Fresh Faith (Messe Luzern)
Mi	30		
Do	31	18.00	Silvesterplausch mit Teilete. Mitnehmen: Essen, Trinken, Racletteöfeli, Gemütlichkeit + Spiele (Koordination: Martin Aebersold 079 619 38 55)

So	3	10.00	Gottesdienst zum Jahresanfang mit Abendmahl "Himmel und Erde" Chinderhüeti, Kids-Treff, Follow-me
		19.00	Godi Zürcher Oberland (FEG Wetzikon)
Mo	4		
Di	5	19.30	Gemeindeleitungs-Sitzung (gleichzeitig Gebet)
Mi	6	10.00	Bibelstudie
Do	7	12.00	Mittagsgebet
		20.15	Frauenlobpreis
Fr	8		
Sa	9	14.00	Yoyo Jungschar
		19.00	Kätschup Jugendgruppe
So	10	10.00	Gottesdienst Chinderhüeti, Kids-Treff, Follow-me

### Vorschau:

12.-17.1.2016 **Allianzgebetswoche** mit Gebetsabenden und Gottesdienst

16.1.2016 Chrischona **Männertag** in der Arche Winterthur

Treffpunkt 8.00 Uhr Parkplatz Chrischona Pfäffikon mit PW



**Gebet vor dem Gottesdienst jeweils 9.40 Uhr im kleinen Saal EG**  
**Predigten und aktuelle Daten auf [www.chrischona-pfäffikon.ch](http://www.chrischona-pfäffikon.ch)**